

JESAJA-62-GEBETSANLIEGEN

Für Mittwoch, 06. September 2023

1. Gebet für Israel

Für einen nationalen Kompromiss zur Justizreform

Beten Sie, dass es in der Debatte über die Justizreform in Israel schnell zu einem weithin akzeptierten Kompromiss kommt, der beide Seiten zufriedenstellt, damit der Streit beigelegt wird und die Proteste enden. Beten Sie um eine Lösung, die Einigkeit und Heilung im Volk bewirken kann. Beten Sie, dass das israelische Militär stark und wachsam gegenüber allen Bedrohungen bleibt und alle Reservisten wieder ihren jährlichen Reservedienst bzw. ihre regelmäßige Weiterbildung in der israelischen Armee absolvieren. Beten Sie, dass Israels Feinde den Streit und die Spaltung zur Justizreform nicht als Schwäche auffassen und dass sie nicht Israels Verteidigungsbereitschaft weiter mit Provokationen oder terroristischen Angriffen testen. (Psalm 133,1 und Hesekiel 37,22)

Für die Eröffnung weiterer neuer Botschaften in Jerusalem

Danken und preisen Sie den Herrn für die Nationen, die neu angekündigt haben, Botschaften in Jerusalem zu eröffnen, darunter Papua-Neuguinea, Paraguay und Sierra Leone. Es wird erwartet, dass noch weitere Länder Botschaften in Jerusalem eröffnen werden, darunter Aserbaidschan, Fidschi, Ungarn und Liberia. Beten Sie, dass die Staats- und Regierungschefs dieser und anderer Länder Jerusalem bald als Israels Hauptstadt anerkennen und in starker Solidarität mit Israel ihre Botschaften in die Heilige Stadt verlegen. (Jesaja 62,7)

Für die Christen in Israel

Beten Sie um den Schutz und Segen des Herrn für die einheimischen Gläubigen in Israel, damit sie mutig und standhaft bleiben, wenn sie bedrängt oder unter Druck gesetzt werden. Beten Sie, dass die israelischen Behörden den im Land ansässigen christlichen Organisationen, wie z.B. der ICEJ, alle erforderlichen Visa erteilen. Beten Sie auch dafür, dass Jerusalem als „Haus des Gebets für alle Völker“ offen bleibt. (Jesaja 56,7; Matthäus 5,9)

2. Gebet für die Region und die Welt

Für einen Durchbruch in den Beziehungen zwischen Israel und Saudi-Arabien

Beten Sie weiter für einen diplomatischen Durchbruch in den Beziehungen zwischen Israel und Saudi-Arabien nach dem Vorbild der Abraham-Abkommen, durch die sich die Beziehungen zwischen Israel und mehreren anderen arabischen Staaten in den letzten Jahren normalisierten. Beten Sie, dass Israel keine Kompromisse eingehen oder historische Rechte und Ansprüche auf das Land Israel aufgeben muss, um ein Friedensabkommen mit Riad zu erreichen. Beten Sie, dass sich mehr Nationen auf der ganzen Welt mit Israel anfreunden und dem jüdischen Staat in internationalen Foren zur Seite stehen. (Psalm 102,13; Jakobus 3,17-18)

Dass die Bedrohung Israels durch die Hisbollah aufhört

Beten Sie, dass der Herr mit der islamistischen Terrormiliz Hisbollah so handelt, dass sie keine Bedrohung mehr für Israel ist und ihr zerstörerischer Einfluss endgültig beendet wird. Beten Sie, dass die Pläne des iranischen Regimes, die Hisbollah und andere regionale Milizen zu benutzen, um Israel zu bedrohen und

anzugreifen, vereitelt und durchkreuzt werden. Beten Sie, dass es dem iranischen Volk gelingt, einen neuen Kurs einzuschlagen, frei vom Diktat des radikalen islamistischen Terrorregimes, das derzeit in Teheran herrscht. Und beten Sie, dass Israel über alle notwendigen Mittel verfügt, um sich gegen die zahlreichen Drohungen und Verschwörungen des Irans zu verteidigen. (Jeremia 32,37; Offenbarung 12,14-16)

3. Gebet für die ICEJ

Für das Laubhüttenfest 2023

Während wir uns darauf vorbereiten, das Laubhüttenfest vom 29. September bis zum 6. Oktober in Jerusalem auszurichten, bitten wir Sie, dieses freudige biblische Fest schon jetzt in Ihre Gebete aufzunehmen. Beten Sie, dass alle Redner und Lobpreisleiter die Führung und Salbung des Herrn erfahren. Beten Sie für Freude in Fülle für die Pilger während des Festes. Beten Sie um ausreichende Mittel und rechtzeitige Visa-Genehmigungen für alle Festpilger, damit sie es nach Israel schaffen. Beten Sie, dass viele Israelis von unserer Teilnahme am biblischen Fest berührt werden. Beten Sie, dass es keine gewalttätigen Proteste gegen das Fest gibt. (Levitikus 23,40; Sacharja 14,16; 1. Petrus 1,8)

Danke, dass ihr mit uns betet!